

Safe? Aber sicher!

Lampertz forciert die Partnerwahl auf der Systems 2007

Als traditionsreicher deutscher Hersteller und Spezialist für physikalische IT-Sicherheit sucht Lampertz, ein Unternehmen der internationalen Friedhelm Loh Group, qualifizierte Vertriebspartner im IT-Channel. Mit einem zweistufigen Partnerprogramm für ihre bewährten Mediensafes und die innovativen Modulsafes für Server- und Netzwerktechnologie sowie Komponenten umwirbt Lampertz auf der kommenden Systems 2007 den deutschen IT-Fachhandel und führende Systemhäuser und bietet gerade den Sicherheitsexperten den Schlüssel zu neuem Geschäftsfeldern.

Hof, 19. Oktober 2007 - Die Münchener Systems vom 23. bis 26. Oktober steht für Lampertz ganz im Zeichen der Partnerakquise im IT-Channel. Ihr neu aufgelegtes Partnerprogramm im Bereich »Business Security« kennt zwei Stufen, den »Partner Classic« für die bewährten Mediensafes und den »Partner Business« u.a. für die innovativen Basic- und Modulsafes. Beide profitieren von einem exklusiven Portfolio der Safe-Technologie und dürfen im attraktiven Segment der physikalischen IT-Sicherheit auf Wahrnehmung, Diversifizierung und ein attraktives Geschäftsfeld zählen.

Business Security

Insbesondere Fachhändler mit Security-Orientierung will Lampertz auf der Systems für ihre alleinstehenden Modul- und Mediensafes gewinnen. Die Lampertz Mediensafes aus dem Portfolio für »Business Security« sind normalen Wertschutz-Safes weit überlegen, denn sie schützen die geschäftskritischen Datenträger nicht allein vor Zugriff und Diebstahl, sondern insbesondere vor Feuer, Löschwasser und aggressiven Rauchgasen. Die vielseitige Baureihe der bekannten Lampertz Modulsafes kombiniert darüber hinaus Brandschutz und Schranktechnik für Server- und Netzwerktechnologie sowie Komponenten.

Basic- und Modulsafes

Die Familie der Basic- und Modulsafes mit teilweise bereits integrierter Klima- und optionaler Löschtechnik adressieren vor allem mittelständische Unternehmen und vereinen die aktuelle Schranktechnik mit höchsten Sicherheitsvorkehrungen eines Rechenzentrums zu kompakten Mini-Rechenzentren im Rackformat. Sie sollen aus dem Projektgeschäft heraus von qualifizierten Systemhäusern als ausgewiesene »Partner Business« verkauft werden. Die Mediensafes indessen - ein Muss für jedes Unternehmen - sollen über »Partner Classic« aus dem Beratungs- und Ladengeschäft heraus vertrieben werden. "Unser Ziel für die Systems 2007 ist es, für alle Regionen Deutschlands qualifizierte Fachhändler im IT-Security-Umfeld zu gewinnen", kommentiert Ralph Wölpert, Leiter Marketing und Business Development bei Lampertz, die frisch angelaufene Initiative seines Hauses. "Dazu bieten wir mit unseren Mediensafes ein sicherlich einmaliges Differenzierungs- und Diversifizierungsangebot. Denn die Mediensafes als brandschutzerprobte Lösung suchen im Markt der IT-Sicherheitslösungen ihresgleichen und sind durchweg eine sichere Sache." Da immer noch sehr wenige Unternehmen Lösungen für die physikalische Sicherheit ihrer IT-Systeme im Einsatz haben, liegen im Portfolio für »Business Security« für den lösungsorientierten IT-Fachhandel durchaus neue Geschäftschancen.

75 Jahre Lampertz

Die Lampertz GmbH & Co. KG mit Sitz in Rheinland-Pfalz ist als Unternehmen der internationalen Friedhelm Loh Group europaweit richtungsweisend im Bereich der physikalischen Daten- und Systemsicherung und einer der führenden Anbieter von technisierten Einrichtungssystemen. Gegründet 1932 in Berlin, beschäftigt der IT-Sicherheitsspezialist heute weit über 300 Mitarbeiter und ist unter dem Dach der weltweit agierenden Rittal International seit Januar 2005 rund um den Globus vertreten. Das Produkt- und Serviceangebot von Lampertz richtet sich an Geschäfts- und IT-Verantwortliche aus den Bereichen Industrie, Banken und Sparkassen, Investment, Versicherungen, Behörden, Verbände, Handel, Telekommunikation, EDV-Dienstleister, Provider, Presse, Gesundheitswesen und Energiewirtschaft.

Backgrounder

Lampertz DIS-DATA Mediensafes sind normalen Wertschutz-Safes weit überlegen, denn sie schützen gerade die wertvollen und empfindlichen Datenträger effizient und kostengünstig vor Gefahren wie Feuer, Staub, aggressiven Gasen oder Diebstahl. Denn wenn wichtige Datenbestände und Backup-Medien verloren gehen, steht schnell der Erfolg eines ganzen Unternehmens auf dem Spiel. Durch Brände, Diebstahl oder Löschwasser entstehen nicht nur schwere Sachschäden, oftmals werden Unternehmen durch den Verlust der auf Backup-Medien gespeicherten Datenbestände ganz und gar handlungsunfähig. Die Notwendigkeit des Schutzes dieser Daten (z. B. auf Bändern, CDs, DVDs, Disketten u. ä.) ist daher heute immer noch so aktuell wie vor einigen Jahren. Deshalb bietet Lampertz für jeden Anspruch maßgeschneiderte, kostengünstige und speziell nach der Euro-Norm EN 1047-1 (ECB-S) zertifizierte Mediensafes an. Die Lampertz DIS-DATA Mediensafes sind in der Innenraumgestaltung variabel und in der Größe von 712 x 560 x 770 mm (Höhe x Breite x Tiefe) bis 1850 x 1195 x 918 mm lieferbar. Wegen des Schnellverriegelns des Schlosses durch einfaches Zudrücken der Tür bei Gefahr ist auch die Bedienung kinderleicht. Lampertz Mediensafes dienen nicht nur der effizienten Aufbewahrung von digitalen Datenträgern, sondern schützen diese auch vor Feuer und Diebstahl. Das macht einen großen Unterschied zu herkömmlichen Wertschutz-Safes aus, die diese Funktionalität nicht leisten können. Sämtliche Lampertz DIS-DATA Mediensafes sind ECB-S zertifiziert und bieten eine Brandsicherheit für mindestens 120 Minuten in der Güteklasse S120DIS (Modell S100: S60DIS). In den Lampertz-Safes sind die Datenträger auch gegen Spritzwasser, korrosive Gase, Diebstahl, Vandalismus und Explosion geschützt. Die Baureihe SE verfügt zusätzlich über einen hochwertigen Einbruchschutz (WG II, geprüft nach EN 1143-1). Die Lampertz DIS-DATA Mediensafes sind härtesten Tests unterzogen worden, um diese unabhängigen Zertifizierungen zu erhalten.

Weitere Informationen

Lampertz GmbH & Co. KG
Industriestraße 24
D-56472 Hof /Ww.
www.lampertz.de

Ralph Wölpert
Tel.: 026 61/952-281
Fax: 026 61/952-299
E-Mail: woelpert.r@lampertz.com

Pressekontakt

Riba:BusinessTalk GmbH
Klostergut Besselich
56182 Urbar / Koblenz

Aki Blum
Tel.: +49 261-963757-0
Fax: +49 261-963757-11
E-Mail: ablum@riba.eu
URL: www.riba.eu